



**Stadtreinigungs-, Transport- und Baubetrieb
Lüdenscheid**

Herr Andreas Fritz, Tel. 36 52-100

RAT

(bitte für die Ratssitzung aufbewahren)

TOP: Feststellung des Jahresabschlusses und Verwendung des Jahresergebnisses des Stadtreinigungs-, Transport- und Baubetriebes Lüdenscheid (STL) für das Jahr 2022

Beschlussvorlage Nr. 079/2023

Produkt: 16.01.01 Allgemeine Finanzwirtschaft

Beratungsfolge	Behandlung	Sitzungstermine
Werksausschuss Stadtreinigungs-, Transport- und Baubetrieb Lüdenscheid	öffentlich	11.05.2023
Haupt- und Finanzausschuss	öffentlich	05.06.2023
Rat der Stadt Lüdenscheid	öffentlich	19.06.2023

Finanzielle Auswirkungen?

ja

nein

investiv konsumtiv

	einmalig	lfd. jährlich
Aufwendungen/Auszahlungen		
Folgekosten (AfA, Unterhaltung...)		
Kostenbeiträge Dritter/Zuwendungen		
Sonstige Erträge/Einzahlungen		

Bemerkung: Für das Jahr 2022 ist ein Jahresüberschuss von 528 T€ zu verzeichnen.

Haushaltsmittel ausreichend vorhanden?

ja, veranschlagt bei folgendem Konto: nein, Deckungsvorschlag:

Produkt bzw. Auftrag/Sachkonto/Bezeichnung:

Einmalig: / /

Laufend: / /

gesetzlich vorgeschriebene Aufgabe

freiwillige Aufgabe

Grundlage: Eigenbetriebsverordnung für das Land Nordrhein-Westfalen (EigVO NRW)

Beschlussumsetzung bis 31.08.2023

Beschlussvorschlag:

1. Der Jahresabschluss des Stadtreinigungs-, Transport- und Baubetriebes Lüdenscheid zum 31.12.2022 sowie der Lagebericht werden in der vorgelegten Form mit einer Bilanzsumme von 7.550.802,81 Euro und einem Jahresüberschuss von 527.911,55 Euro festgestellt.
2. Die Werkleitung schlägt dem Werksausschuss vor, den Jahresüberschuss von 527.911,55 Euro wie folgt zu verwenden:
 - 487.742,93 € aus den hoheitlichen Betriebsbereichen sollen auf neue Rechnung vorgetragen werden.
 - 40.168,62 € aus den gewerblichen Betriebsbereichen (BgA) sollen in eine entsprechende Rücklage eingestellt werden.

Begründung:

Nach den Bestimmungen der Eigenbetriebsverordnung stellt der Rat den Jahresabschluss und den Lagebericht der Eigenbetriebe fest und entscheidet über die Verwendung des Jahresergebnisses.

Der Jahresabschluss und der Lagebericht für das Jahr 2022 wurden von der Werkleitung des Stadtreinigungs-, Transport- und Baubetriebes Lüdenscheid aufgestellt. Die mit der Prüfung des Jahresabschlusses zum 31.12.2022 beauftragte Wirtschaftsprüfungsgesellschaft Südwestfalen-Revision GmbH in Lüdenscheid hat am 11.04.2023 einen uneingeschränkten Bestätigungsvermerk erteilt.

Der Jahresabschluss gemäß HGB für das Geschäftsjahr 2022 ergibt in der Bilanz eine Summe von 7.550.802,81 € (Vorjahr: 7.219.460,40 €). Die Gewinn- und Verlustrechnung für die Zeit vom 01.01.2022 bis 31.12.2022 schließt bei Umsatzerlösen von 29.501.238,01 € (Vorjahr 29.006.636,00 €) mit einem Jahresüberschuss von 527.911,55 €.

Der Jahresüberschuss setzt sich wie folgt zusammen:

1. In den öffentlich-rechtlichen Geschäftsbereichen ist ein Überschuss von insgesamt 487.742,93 € zu verzeichnen:

▪ Abfallentsorgung	379.289,57 Euro
▪ Straßenreinigung und Winterdienst	59.779,96 Euro
▪ Friedhöfe	14.052,02 Euro
▪ Baubetrieb (inkl. Straßen- und Grünflächen)	7.716,46 Euro
▪ Baubetrieb Investitionen	0,00 Euro
▪ Leistungen für die Stadt	18.000,47 Euro
▪ Leistungen für andere ö-r Dritte	8.904,45 Euro.

Der Bereich der öffentlich-rechtlichen Abfallentsorgung schließt mit einem positiven Ergebnis von 379.289,57 €. Ursächlich hierfür sind die deutlich geringeren zu entsorgenden Abfallmengen.

Das Ergebnis der öffentlich-rechtlichen Straßenreinigung ist mit 59.779,96 ebenfalls positiv. Aufgrund des milden Winters konnten die Mehrkosten, gerade im Bereich der Betriebskosten, kompensiert werden. Auch die aufgrund von Personalmangel ausgefallene Kehrreineinigung trägt zur Kostenreduzierung bei.

Winterdienstaufwendungen sind nicht gesichert planbar, da sie abhängig von den Witterungsverhältnissen unvorhersehbaren starken Schwankungen unterliegen können.

Im öffentlich-rechtlichen Betriebsbereich Friedhöfe liegt das Ergebnis aufgrund der Grabverkäufe bei 14.052,02 €.

Zur Feststellung, ob und in welcher Höhe Kostenüber- bzw. -unterdeckungen nach § 6 (2) Kommunalabgabengesetz für das Land Nordrhein-Westfalen (KAG) in den Gebührenbereichen Abfallentsor-

gung, Straßenreinigung und Winterwartung sowie Kommunalfriedhöfe vorhanden sind, wurden Gebührennachkalkulationen unter Berücksichtigung von kalkulatorischen Kostenbestandteilen durchgeführt. Entsprechend der Vorgaben der Gemeindeprüfungsanstalt NRW, Herne, wurden in den genannten handelsrechtlichen Ergebnissen für die Gebührenbereiche die Verbindlichkeiten gegenüber dem Gebührenzahler bereits verrechnet. Die Verbindlichkeiten sowie Kostenunterdeckungen für die Gebührenbereiche werden gemäß Regelungen des KAG in den Gebührenkalkulationen der Folgejahre berücksichtigt.

Unter der jährlichen Berücksichtigung von tariflichen und allgemeinen Kostensteigerungen schließt der Bereich Baubetrieb (inkl. Straßen und Grünflächen) mit einem Überschuss von 7.716,46 €.

Im Bereich der Investitionsaufgaben des Baubetriebes liegt das Ergebnis im Rahmen des Wirtschaftsplans.

Die Ergebnisse für die öffentlich-rechtlichen Teilbereiche „Leistungen für die Stadt“ und „Leistungen für andere öffentlich-rechtliche Dritte“ liegen bei 18.000,47 € und 8.904,45 €.

2. Die gewerblichen Betriebsbereiche schließen mit einem Überschuss von insgesamt 40.168,62 €.

Der Jahresabschluss und der Lagebericht des STL zum 31.12.2022 mit dem Bestätigungsvermerk vom 11.04.2023 sind als Anlage beigefügt.

Lüdenscheid, den 20.04.2023
Im Auftrag

gez. Marcus Müller

Marcus Müller

Anlage